

Sankt Joachim, Patron der Gottgeweihten und des geistlichen Lebens

Kalendertag: 5. Oktober / Liturgische Farbe: weiss

Eingangsgebet (Joel 2, 17)

Zwischen Vorhalle und Altar sollen die Priester weinen, die Diener des Herrn! Sie mögen sprechen: «Verschone, o Herr, dein Volk, und gib nicht dein Erbe der Schmach preis, dass Heidenvölker über sie spotten! Warum soll es heissen unter den Völkern: Wo ist denn ihr Gott!» Ehre sei dem Vater.

Bittgebete

Ewiger Vater Jahwe: Sende Arbeiter in Deinen Weinberg, damit die Menschen die Gebote Deines eingeborenen Sohnes Jesus Christus und Deiner auserwählten Tochter Maria immerfort halten und dass an allen Orten Ihr gemeinsames Opfer erneuert werde: die mit Dir leben und herrschen in der Einheit des Heiligen Geistes in alle Ewigkeit.

Sankt Joachim, Patron der Gottgeweihten Seelen: Durch Gottes Vorsehung hältst Du schützend deine Hand über alle auserwählten Seelen, damit sie gleich einem Brandopfer sich in der Liebe zu Gott und zu ihren Anvertrauten verzehren. Führe sie im geistlichen Leben, damit sie voranschreiten in der Vereinigung ihres Willens mit dem göttlichen Willen. Deine Demut und Liebe zum Kind Maria auf Erden sollen ihnen Vorbild und Ansporn sein, ihrer Berufung treu zu bleiben. Durch Jesus und Maria.

Lesung (1 Joh. 2, 14-17)

Euch Jünglingen schreibe ich, weil ihr stark seid, weil das Wort Gottes in euch bleibt und ihr den Bösen überwunden habt. Liebet nicht die Welt, noch was in der Welt ist. Wenn einer die Welt liebt, so ist die Liebe zum Vater nicht in ihm. Denn alles, was in der Welt ist – Fleischeslust, Augenlust und Hoffart des Lebens -, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. Doch die Welt und ihre Lust vergeht; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit. Dank sei Jesus und Maria.

Lobpreisgebet

Geringgeachtet habe ich in der Welt Reich und alle Pracht dieses Lebens um der Liebe zu unserem Herrn Jesus Christus willen: Ihn habe ich geschaut, Ihn habe ich lieb gewonnen, an Ihn glaube ich, Ihm weihe ich meine Liebe. (Ps. 44,2) Aus meinem Herzen strömt ein hohes Lied; ich weih mein Werk dem König.

Allelujavers

Alleluja, alleluja. (Cant. 2, 16) Mein Geliebter ist mein, und Ihm gehöre ich, Ihm, der unter Lilien weidet. Alleluja.

Verherrlichungsgebet

Sankt Joachim, Patron der Gottgeweihten
wie Weihrauch stieg deine Bitte empor.
Unter der Goldenen Pforte bist Du deiner
Gattin begegnet.
Die Botschaft des Herrn hast Du mit
Sankt Anna geteilt.
Ein Kind reiner als alle Seraphinen
wird Euch beglücken allzeit.

Im Tempel ganz dem Gebet ergeben,
hast Du deine Tochter Maria zum
Hohenpriester geleitet.
Vom edlen Geblüt Davids und Aarons Stamm
sollte aus der Jungfrau der Jungfrauen
die edelste Rose erblühen.

Seitdem erfüllt dein Geist die gottgeweihten Seelen;
Belehrt sie über das geistliche Leben,
das Du selbst in deinen herben Tagen,
mit Tränen und Seufzer vorgelebt.
Mögen sie auf deine Stimme hören,
die dem Herrn ewig verlobten.

Triumphgebet

Viele Übel muss der Gerechte leiden, aber aus allen hilft ihm der Herr; Gekrönter
Sankt Joachim Deine Schmerzen und Betrübnisse sind goldene Bausteine der
mystischen Stadt Gottes. Aus ihnen gehen die unzähligen gottgeweihten Seelen
hervor. Sie sind der schönste Schmuck am Kleid der Marianischen Kirche. Gloria!
Alleluja! Hosianna!

Evangelium (Mk. 10, 17-21)

In jener Zeit, als Jesus dahinzog, lief einer herzu, fiel vor Ihm nieder und fragte Ihn:
«Guter Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu erlangen?» Jesus
antwortete ihm: «Was nennst du mich gut? Niemand ist gut als Gott allein. Du kennst

die Gebote: Du sollst nicht ehebrechen; du sollst nicht töten; du sollst nicht stehlen; du sollst kein falsches Zeugnis geben; du sollst nicht betrügen; du sollst Vater und Mutter ehren.» Er antwortete ihm: «Meister, das alles habe ich von meiner Jugend an beobachtet.» Da blickte Jesus ihn liebevoll an und sprach zu ihm: «Eines fehlt dir noch: geh hin, verkaufe alles, was du hast, und gib es den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben. Dann komm und folge mir nach.» Lob sei Jesus und Maria.

Opfergebet (1 Par. 29, 17-18)

Herr, Gott, in meines Herzens Einfalt, habe ich alles freudig dargebracht;
Gott Israels, erhalte diesen Eifer!

Gabengebet

Nimm gnädig an, o ewiger Vater Jahwe, das Opfer Deiner Diener; sie haben Dir Armut, Keuschheit und Gehorsam gelobt; nun stärke sie in Deiner Liebe: durch Jesus und Maria.

Das grosse Dank- und Bittgebet

In Wahrheit ist es würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall Dank zu sagen, Allmächtiger Vater, Ewiger Gott, und Dich am Fest **des gekrönten Vaters Joachim, Patron der gottgeweihten Seelen** zu benedeien und zu preisen. Den Gottesfürchtigen Israeliten hast Du zum Vater der allerseligsten Jungfrau Maria erwählt, damit er den Gottgeweihten väterlicher Lehrer und Beschützer sei. Als Gemahl liebte Sankt Joachim die heilige Mutter Anna auf eine solch geläuterte Weise, dass sein Vorbild die Liebe zur Braut Christi in den Herzen der Gottgeweihten vermehre. Sein Eifer für den Dienst Gottes im Tempel stärke die Diener der Kirche, dem Ordensleben und dem Altardienst treu zu bleiben. Sein geduldig ertragenes Leiden verleihe ihm die Macht, als Siegelbewahrer des Heiligen Sacerdotiums die Feinde der Kirche Gottes zu zertreten, damit der Triumph des Göttlichen Herzen Mariens die Stunde des Christ-König-Reiches einläute. Daher frohlocke das ganze Erdenrund in überströmender Freude. Auch die Chöre der Engel und Heiligen stimmen in den Hochgesang Eurer Herrlichkeit ein und rufen immerzu: Heilig, Heilig, Heilig...

Kommuniongebet

Joachim, Sohn Davids! Sei nicht mehr traurig, der Dreifaltige Gott hat Dein Flehen erhört und schenkt Dir ein Kind. Unbefleckt empfangen, wird Sie die Mutter des Erlösers werden, die schönste weibliche Frucht, die je auf Erden kam. Gloria!
Alleluja! Hosianna!

Alleluja, alleluja. Gekrönter Vater Joachim, lass Dein vom Leiden gekröntes Haupt leuchten über der wiedergeborenen Braut Christi und über die gottgeweihten Seelen der Endzeit. Alleluja.

Schlussgebet

Ewiger Vater, wir bitten Dich, gestärkt durch das Sakrament des Altars und auf die Fürbitte Sankt Joachims, schenke den gottgeweihten Seelen die Gnade der Beharrlichkeit, den Kampf im geistlichen Leben bis an ihr Lebensende fortzusetzen, damit sie den Siegeskranz der himmlischen Auserwählung erlangen. Durch Jesus und Maria.



Gekrönter Sankt Joachim, Patron der gottgeweihten Seelen: sei ihnen Führer und Berater im geistlichen Leben.